

Messdiener



Worum es geht

Im Katholischen Gottesdienst betätigen Messdiener im Moment der Wandlung, also der Verwandlung von Brot und Wein in Leib und Blut Christi, zweimal einen Gong oder einen Schellenkranz. Dieses Detail der Liturgie isoliert und vergrößert Honert zum eigenständigen Motiv. So werden die beiden Knaben von Dienern zu Hauptakteuren. Die glatte, glänzende Oberfläche des Polyesters lässt die Skulpturen wie überdimensionale Andenkenfigürchen aus einem Wallfahrtsort erscheinen.

Titel	Messdiener
Inventarnummer	DKM P 541 a+b
Medium	<u>Skulptur/Plastik</u>
Personen	<u>Martin Honert</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	1989
Technik	Bemalung
Material	Polyester
Maße	Höhe: 70,00cm / Breite: 27,00cm / Tiefe: 40,00cm
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeitgenössische Kunst</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Überstellung des Baden-Württembergischen Kultusministeriums 1994
Literatur	Conzen, Ina: Staatsgalerie Stuttgart - Die Sammlung Meisterwerke vom 14. bis zum 21. Jahrhundert, München / Stuttgart 2008, p. S. 279 , Nr. 210

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)